

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0043934

Entscheidungsdatum

14.11.2024

Geschäftszahl

3Ob547/56; 6Ob214/73; 1Ob35/74; 4Ob364/74; 4Ob81/74; 4Ob344/75; 8Ob251/75; 8Ob167/76;
5Ob556/79; 8Ob28/80; 1Ob755/82; 1Ob532/85; 1Ob126/01p; 1Ob243/07b; 5Ob167/10k; 9ObA77/10d;
3Ob63/13f; 3Ob74/14z; 3Ob178/14v; 9ObA157/13y; 5Ob177/20w; 10Ob32/24i; 5Ob134/24b

Norm

ZPO §514 A

ZPO §519 Z3 D

AußStrG 2005 §64

Rechtssatz

Im Falle des Rekurses gegen einen Aufhebungsbeschluss muss die rechtliche Beurteilung, von der das Berufungsgericht in diesem Beschluss ausgegangen ist, nach allen Richtungen hin geprüft werden.

Entscheidungstexte

TE OGH 1956-12-05 3 Ob 547/56

TE OGH 1973-10-25 6 Ob 214/73

TE OGH 1974-02-27 1 Ob 35/74

TE OGH 1975-02-18 4 Ob 364/74

TE OGH 1975-04-29 4 Ob 81/74

Veröff: SozM IIIB,201 = Arb 9348

TE OGH 1975-12-16 4 Ob 344/75

Veröff: SZ 48/136 = JBl 1976,542 = ÖBl 1976,63

TE OGH 1975-12-17 8 Ob 251/75

TE OGH 1976-12-22 8 Ob 167/76

TE OGH 1979-06-26 5 Ob 556/79

TE OGH 1980-03-06 8 Ob 28/80

Veröff: ZVR 1980/343 S 373

TE OGH 1982-11-03 1 Ob 755/82

TE OGH 1985-03-20 1 Ob 532/85

Beisatz: Das gilt jedoch nicht, wenn die Erledigung einzelner aus verschiedenen Tatsachen abgeleiteter Rechtsgründe durch das Berufungsgericht unbekämpft geblieben ist. (T1) Veröff: SZ 58/43

TE OGH 2001-05-29 1 Ob 126/01p

Beis wie T1

TE OGH 2008-06-10 1 Ob 243/07b

Auch; Beisatz: Wenn einzelne Parteien keinen Rekurs gegen den Aufhebungsbeschluss erhoben haben, ist die an sich allseitige Nachprüfung durch den Obersten Gerichtshof nicht auf die vom Berufungsgericht angenommene Haftung dieser Parteien zu erstrecken. (T2)

TE OGH 2010-09-23 5 Ob 167/10k

Vgl; Beisatz: Aus Anlass eines Revisionsrekurses gegen einen Aufhebungsbeschluss nach § 64 AußStrG hat der Oberste Gerichtshof eine allseitige Überprüfung der Rechtsansicht des Rekursgerichts vorzunehmen und ist infolgedessen nicht auf der Erörterung jener Rechtsfragen beschränkt, derentwegen das Rekursgericht den Revisionsrekurs zugelassen hat oder die der Revisionsrekurswerber aufwarf. Der Prüfungsumfang ist nur insoweit nicht unbegrenzt, als in sich geschlossene selbständige Tatsachenkomplexe der Nachprüfung nicht unterliegen, wenn sie nicht Gegenstand der Anfechtung sind. (T3)

TE OGH 2011-08-29 9 ObA 77/10d

TE OGH 2013-05-15 3 Ob 63/13f

Auch

TE OGH 2014-06-25 3 Ob 74/14z

TE OGH 2014-12-18 3 Ob 178/14v

Auch

TE OGH 2014-10-29 9 ObA 157/13y

Auch; Beis wie T1; Beis wie T3

TE OGH 2021-04-29 5 Ob 177/20w

Vgl; Beis wie T3

TE OGH 2024-09-10 10 Ob 32/24i

TE OGH 2024-11-14 5 Ob 134/24b

vgl; Beisatz wie T3

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1956:RS0043934